

# Inhaltsübersicht

<b>Vorwort zur 11. Auflage</b> .....	V
<b>Vorwort zur 1. Auflage</b> .....	VI
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XVII
<b>TEIL A: BEGRIFFLICHE GRUNDLAGEN</b>	
<b>1. Kapitel Der Betriebsprozess als güterwirtschaftlicher und finanzwirtschaftlicher Prozess</b> .....	1
<b>2. Kapitel Die Finanzierungsarten</b> .....	13
<b>3. Kapitel Liquidität und finanzielles Gleichgewicht</b> .....	25
<b>4. Kapitel Finanzierungsregeln</b> .....	39
<b>5. Kapitel Kennzahlen</b> .....	51
<b>TEIL B: DIE AUSSENFINANZIERUNG</b>	
<b>6. Kapitel Die Eigenfinanzierung</b> .....	75
<b>7. Kapitel Die Mezzanine-Finanzierung</b> .....	197
<b>8. Kapitel Die Fremdfinanzierung</b> .....	217
<b>TEIL C: DIE INNENFINANZIERUNG</b>	
<b>9. Kapitel Die Selbstfinanzierung</b> .....	417
<b>10. Kapitel Die Finanzierung aus Abschreibungen</b> .....	431

VIII  Inhaltsübersicht

<b>11. Kapitel Die Finanzierung durch Pensionsrückstellungen .....</b>	<b>447</b>
<b>12. Kapitel Die Finanzierung durch Verkürzung der Kapitalbindungsdauer und Vermögensumschichtung.....</b>	<b>459</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>469</b>
<b>Sachverzeichnis .....</b>	<b>479</b>

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Vorwort zur 11. Auflage</b> .....	V
<b>Vorwort zur 1. Auflage</b> .....	VI
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XVII
<b>TEIL A: BEGRIFFLICHE GRUNDLAGEN</b>	
<b>1. Kapitel Der Betriebsprozess als güterwirtschaftlicher und finanzwirtschaftlicher Prozess</b> .....	1
1.1 Interdependenzen zwischen güterwirtschaftlichem und finanzwirtschaftlichem Prozess .....	1
1.2 Der Finanzierungsbegriff .....	2
1.3 Schematisches Beispiel der Beziehungen zwischen Güter- und Zahlungsströmen .....	5
<b>2. Kapitel Die Finanzierungsarten</b> .....	13
2.1 Überblick .....	13
2.2 Gliederung nach der Kapitalherkunft .....	14
2.3 Gliederung nach der Rechtsstellung der Kapitalgeber .....	21
<b>3. Kapitel Liquidität und finanzielles Gleichgewicht</b> .....	25
3.1 Der Begriff der Liquidität .....	25
3.2 Das finanzielle Gleichgewicht .....	27
3.3 Liquiditätskennzahlen .....	28
3.4 Liquiditätsaussagen mit Hilfe von Zahlungsstromanalysen .....	29
3.4.1 Die Cashflow-Analyse .....	29
3.4.2 Bewegungsbilanz und Kapitalflussrechnung .....	36
<b>4. Kapitel Finanzierungsregeln</b> .....	39
4.1 Begriff und Aufgaben von Finanzierungsregeln .....	39
4.2 Die horizontalen Kapital-Vermögensstrukturregeln .....	40
4.2.1 Die goldene Finanzierungsregel .....	40
4.2.2 Die goldene Bilanzregel .....	42
4.3 Die vertikale Kapitalstrukturregel .....	43

<b>5. Kapitel Kennzahlen</b> .....	<b>51</b>
5.1 Umgang mit Kennzahlen .....	52
5.1.1 Kennzahlen aus Peergroup-Vergleichen .....	53
5.1.2 Kennzahlen aus dem Zeitvergleich .....	54
5.1.3 Unternehmen in besonderen Situationen .....	55
5.1.4 Analyse von Konzernunternehmen .....	56
5.2 Rentabilitätskennzahlen .....	56
5.2.1 Gesamtkapitalrentabilität .....	57
5.2.2 Eigenkapitalrentabilität .....	57
5.2.3 Umsatzrentabilität .....	58
5.2.4 Kapitalumschlaghäufigkeit .....	58
5.3 Kennzahlen zur Untersuchung der finanziellen Struktur .....	59
5.3.1 Langfristige Deckungsgrade .....	59
5.3.1.1 Anlagendeckungsgrad I .....	59
5.3.1.2 Anlagendeckungsgrad II .....	60
5.3.2 Analyse der Liquiditätsgrade .....	60
5.3.2.1 Liquidität 1. Grades .....	60
5.3.2.2 Liquidität 2. Grades .....	61
5.3.2.3 Liquidität 3. Grades .....	61
5.4 Kennzahlen zur Untersuchung der Vermögensstruktur .....	62
5.4.1 Das Verhältnis von Anlage- zu Umlaufvermögen .....	62
5.4.1.1 Umlaufintensität .....	62
5.4.1.2 Sachanlagenintensität .....	62
5.4.1.3 Vermögenskonstitution .....	62
5.4.2 Kennzahlen zur Untersuchung der Investitions- und Abschreibungspolitik .....	63
5.4.2.1 Anlageabnutzungsgrad .....	63
5.4.2.2 Investitionsquote .....	63
5.4.2.3 Abschreibungsquote .....	64
5.4.2.4 Wachstumsquote .....	64
5.4.3 Analyse des Working Capital .....	64
5.4.3.1 Working-Capital-Intensität .....	65
5.4.3.2 Debitorenlaufzeit .....	65
5.4.3.3 Kreditorenlaufzeit .....	65
5.4.3.4 Umschlagdauer der Vorräte .....	66
5.5 Kennzahlen zur Untersuchung der Kapitalstruktur .....	66
5.5.1 Eigenkapitalquote .....	66
5.5.2 Fremdkapitalquote .....	67
5.5.3 Verschuldungskoeffizient .....	67
5.6 Kennzahlen zur Erfolgsstruktur .....	68
5.6.1 Materialaufwandsquote .....	68
5.6.2 Rohertragsquote .....	68
5.6.3 Sonstige betriebliche Ergebnisquote .....	69
5.6.4 Forschungs- und Entwicklungsquote .....	69
5.6.5 Finanzergebnisquote .....	69
5.6.6 Zinsaufwandsquote .....	70
5.7 Kapitalflussrechnung als Instrument der Jahresabschlussanalyse .....	70
5.7.1 Cashflow-Marge .....	71

5.72	Entschuldungsfähigkeit .....	71
5.73	Dynamischer Verschuldungsgrad .....	71
5.74	Innenfinanzierungsfähigkeit .....	72
5.75	Investitionsgrad .....	72
 <b>TEIL B: DIE AUSSENFINANZIERUNG</b>		
<b>6.</b>	<b>Kapitel Die Eigenfinanzierung .....</b>	<b>75</b>
6.1	Der Einfluss der Rechtsform auf die Möglichkeiten der Eigenkapitalbeschaffung .....	75
6.1.1	Die Eigenkapitalbeschaffung der Einzelunternehmung .....	76
6.1.2	Die Eigenkapitalbeschaffung der Personengesellschaft .....	78
6.1.3	Die Eigenkapitalbeschaffung der GmbH .....	80
6.1.4	Die Eigenkapitalbeschaffung der Aktiengesellschaft .....	83
6.1.4.1	Begriff und Bedeutung der Aktien .....	83
6.1.4.2	Aktienarten .....	84
6.1.4.3	Die Ermittlung des Werts von Aktien .....	93
6.1.5	Die Eigenkapitalbeschaffung der Genossenschaften .....	96
6.2	Kapitalerhöhung und Kapitalherabsetzung .....	98
6.2.1	Die Gründung .....	99
6.2.1.1	Überblick .....	99
6.2.1.2	Die Gründung einer GmbH .....	100
6.2.1.3	Die Gründung einer Aktiengesellschaft .....	105
6.2.2	Die Kapitalerhöhung .....	107
6.2.2.1	Begriff und Motive der Kapitalerhöhung .....	107
6.2.2.2	Die Kapitalerhöhung der Einzelunternehmung und der Personengesellschaften .....	109
6.2.2.3	Die Kapitalerhöhung der GmbH .....	111
6.2.2.4	Die Kapitalerhöhung der Aktiengesellschaft .....	112
6.2.3	Die Kapitalherabsetzung .....	123
6.2.3.1	Begriff und Arten der Kapitalherabsetzung .....	123
6.2.3.2	Die Kapitalherabsetzung durch Abfindung eines Gesellschaf- ters .....	125
6.2.3.3	Die ordentliche Kapitalherabsetzung der Aktiengesellschaft ...	126
6.2.3.4	Die Sanierung .....	128
6.3	Der Börsengang .....	133
6.3.1	Motive und Voraussetzungen für einen Börsengang .....	134
6.3.2	Die Börsensegmente und Indizes der Frankfurter Wertpapierbörse	135
6.3.2.1	Börsensegmente der Frankfurter Wertpapierbörse .....	135
6.3.2.2	Indizes der Frankfurter Wertpapierbörse .....	137
6.3.3	Der Prozess des Börsengangs .....	138
6.3.3.1	Phase 1: Planung und Vorbereitung .....	139
6.3.3.2	Phase 2: Strukturierung .....	141
6.3.3.3	Phase 3: Marketing – Investor Relations, Pre-Marketing, und Roadshow .....	146
6.3.3.4	Phase 4: Preisfindung, Zuteilung und Kursstabilisierung .....	147
6.3.3.5	Phase 5: Nach der Handlungsaufnahme .....	150

6.4	Der Rückzug von der Börse – Delisting .....	153
6.4.1	Der Begriff des Delisting .....	154
6.4.2	Gründe für ein Delisting .....	154
6.4.3	Arten des Delisting .....	155
6.4.4	Das kapitalmarktrechtliche Delisting .....	156
6.4.4.1	Das Verfahren .....	156
6.4.4.2	Gesellschaftsrechtliche Erfordernisse .....	158
6.4.5	Das gesellschaftsrechtliche Delisting .....	162
6.4.5.1	Relevante Umwandlungsvorgänge .....	162
6.4.5.2	Delisting durch aktienrechtliche Maßnahmen .....	164
6.4.6	Der Wechsel des Börsensegments als Fall des Delisting? .....	166
6.4.7	Zusammenfassung .....	168
6.5	Venture Capital .....	169
6.5.1	Begriff des Venture-Capital .....	169
6.5.2	Varianten der Beteiligungsfinanzierung .....	170
6.5.2.1	Early-Stage-Finanzierungen (Venture-Capital-Finanzierungen)	170
6.5.2.2	Later-Stage-Finanzierungen (Private-Equity-Finanzierungen) ..	172
6.5.3	Segmente und Teilnehmer des Venture Capital Markts .....	172
6.5.3.1	Informelles Venture Capital .....	172
6.5.3.2	Formelles Venture Capital .....	173
6.5.3.3	Unterscheidung der Venture-Capital Gesellschaften .....	173
6.6	Private Equity .....	174
6.6.1	Private-Equity-Finanzierungen .....	175
6.6.1.1	Begriffsbestimmung .....	175
6.6.1.2	Grundmodell eines Private-Equity-Fonds .....	176
6.6.1.3	Anlässe der Beteiligungsfinanzierung .....	177
6.6.1.4	Beteiligungsarten .....	181
6.6.1.5	Bewertung von Private-Equity-Investments .....	183
6.6.1.6	Anbietergruppen von Beteiligungskapital (Kapitalbeteiligungsgesellschaften) .....	184
6.6.1.7	Organisatorische Aspekte .....	186
6.6.1.8	Die Arbeitsweise von Kapitalbeteiligungsgesellschaften .....	188
<b>7. Kapitel</b>	<b>Die Mezzanine-Finanzierung .....</b>	<b>197.</b>
7.1	Begriff des Mezzanine-Kapitals .....	197
7.2	Unterschiede zwischen Mezzanine-Kapital, Eigenkapital und Fremdkapital .....	199
7.3	Mezzanine-Finanzierungsinstrumente .....	200
7.3.1	Vorzugsaktien .....	200
7.3.2	Gesellschafterdarlehen .....	201
7.3.3	Atypisch stille Beteiligung .....	201
7.3.4	Optionsanleihe .....	202
7.3.5	Wandelanleihe .....	202
7.3.6	Genussrechte/-scheine .....	202
7.3.7	Typisch stille Beteiligung .....	202
7.3.8	Partiarisches Darlehen .....	202
7.3.9	Verkäuferdarlehen .....	203
7.3.10	Nachrangdarlehen .....	203

7.3.11	Hochzinsanleihe	203
7.3.12	Schuldscheindarlehen	203
7.4	Klassifizierung mezzaniner Finanzierungsinstrumente	204
7.4.1	Equity Mezzanine und Debt Mezzanine	204
7.4.2	Privatplatzierungsinstrumente und Kapitalmarktinstrumente	205
7.4.3	Individuelles und standardisiertes Mezzanine-Kapital	205
7.4.3.1	Standardisiertes Mezzanine-Kapital	206
7.4.3.2	Individuelles Mezzanine-Kapital	208
7.5	Strukturierung einer Mezzanine-Finanzierung	208
7.6	Kosten einer Mezzanine-Finanzierung	210
7.7	Anlässe einer Mezzanine-Finanzierung und Investitionskriterien von Mezzanine-Gebern	211
7.8	Vor- und Nachteile von Mezzanine-Kapital für mittelständische Unternehmen	212
<b>8. Kapitel</b>	<b>Die Fremdfinanzierung</b>	<b>217</b>
8.1	Charakteristik und Einteilung der Fremdfinanzierung	217
8.2	Die Grundlagen der Kreditsicherung	220
8.2.1	Die Kreditwürdigkeitsprüfung	221
8.2.2	Externes Rating	223
8.2.3	Die Instrumente der Kreditsicherung	225
8.2.3.1	Überblick über die Arten von Kreditsicherheiten	225
8.2.3.2	Die Personalsicherheiten	226
8.2.3.3	Die Sachsicherheiten	229
8.2.3.4	Die Kreditversicherung	238
8.2.3.5	Covenants	242
8.2.3.6	Nutzen und Kosten der Kreditsicherung	244
8.3	Die langfristige Fremdfinanzierung	246
8.3.1	Langfristige Darlehen	247
8.3.1.1	Charakteristik des langfristigen Darlehens	247
8.3.1.2	Quellen der langfristigen Darlehensfinanzierung	248
8.3.1.3	Tilgungsformen langfristiger Darlehen	251
8.3.2	Syndizierte Kredite	260
8.3.2.1	Begriff und Abgrenzung	260
8.3.2.2	Banken und ihre Aufgaben als Finanzierungsmittler	261
8.3.2.3	Phasen eines syndizierten Kredits	264
8.3.3	Finanzkredite der Außenhandelsfinanzierung	267
8.3.3.1	Kreditgeber	267
8.3.3.2	Lieferantenkredite	268
8.3.3.3	Bestellerkredite	269
8.3.4	Akquisitionsfinanzierung	271
8.3.4.1	Begriffsbestimmung	271
8.3.4.2	Formen von Akquisitions- und Buy-out-Finanzierungen	273
8.3.4.3	Funktionsweise eines Leveraged Buy-outs	275
8.3.4.4	Erfolgsfaktoren einer LBO-Finanzierung	278
8.3.4.5	Grundstruktur einer Akquisitionsfinanzierung	281
8.3.4.6	Strukturierung der Instrumente einer Akquisitionsfinanzierung	283

8.3.4.7	Ablauf einer Akquisitionsfinanzierung .....	288
8.3.5	Projektfinanzierung .....	289
8.3.6	Schuldscheindarlehen .....	291
8.3.6.1	Begriff und Ausstattung von Schuldscheindarlehen .....	291
8.3.6.2	Die Vergabe von Schuldscheindarlehen .....	293
8.3.7	Industrieobligationen .....	295
8.3.7.1	Allgemeine Charakteristik der Industrieobligationen .....	295
8.3.7.2	Genehmigungspflicht für Industrieobligationen .....	297
8.3.7.3	Formen der Begebung von Industrieobligationen .....	300
8.3.7.4	Ausstattung von Industrieobligationen .....	302
8.3.8	Wandelschuldverschreibungen .....	315
8.3.8.1	Allgemeine Charakteristik und Begebung von Wandelschuldverschreibungen .....	315
8.3.8.2	Die Ausstattung von Wandelschuldverschreibungen .....	316
8.3.8.3	Sicherung der Rechte von Wandelobligationären bei Kapitalerhöhungen (Verwässerungsschutzklauseln) .....	320
8.3.8.4	Neuere Entwicklungen am Markt für Wandelschuldverschreibungen .....	324
8.3.8.5	Zusammenfassende Übersicht .....	327
8.3.9	Optionsschuldverschreibungen .....	328
8.3.10	Gewinnschuldverschreibungen .....	334
8.3.11	Genussscheine .....	335
8.3.12	Leasing .....	340
8.3.12.1	Historie und Begriff des Leasings .....	340
8.3.12.2	Leasing-Markt und Leasing-Güter .....	341
8.3.12.3	Die Beteiligten eines Leasing-Geschäfts .....	342
8.3.12.4	Leasingerlasse/Steuerliche Zurechnung .....	342
8.3.12.5	Leasingerlasse/Voll- und Teilamortisationsverträge .....	344
8.3.12.6	Weitere Vertragsarten/Leasingformen: Finance Lease und Operate-Lease .....	346
8.3.12.7	Besonderheiten des Leasings in Abgrenzung zum Kauf. ....	346
8.4	Die kurzfristige Fremdfinanzierung .....	351
8.4.1	Lieferantenkredit .....	352
8.4.2	Kundenanzahlungen .....	356
8.4.3	Factoring .....	356
8.4.4	Asset-Backed-Finanzierungen .....	360
8.4.4.1	Begriffsbestimmung .....	360
8.4.4.2	Einordnung und Abgrenzung .....	360
8.4.4.3	Entstehung und Entwicklung .....	362
8.4.4.4	Ablauf einer ABS-Transaktion .....	362
8.4.4.5	Besicherungstechniken (Credit Enhancement) .....	367
8.4.4.6	Tranchenbildung .....	368
8.4.4.7	Voraussetzungen .....	368
8.4.4.8	Vorteile .....	369
8.4.4.9	Risiken .....	369
8.4.5	Kontokorrentkredit .....	370
8.4.5.1	Begriff und Aufgaben des Kontokorrentkredits .....	370
8.4.5.2	Die Kosten des Kontokorrentkredits .....	371

8.4.6 Lombardkredit .....	376
8.4.7 Wechselkredit .....	377
8.4.7.1 Rechtsgrundlagen und Funktionen des Wechsels .....	377
8.4.7.2 Diskontkredit .....	380
8.4.7.3 Akzeptkredit .....	382
8.4.8 Rembours- und Negoziationskredit .....	382
8.4.9 Forfaitierung .....	386
8.4.10 Avalkredit .....	388
8.4.11 Commercial Paper und Medium Term Notes .....	389
8.5 Cash Pooling .....	391
8.5.1 Konzeption des Cash Pooling .....	391
8.5.1.1 Aufbau und Ziele eines Cash Pool .....	391
8.5.1.2 Overlay Structure vs. One-Bank Solution .....	392
8.5.1.3 Rechtliche und steuerrechtliche Implikationen des Cash Pooling .....	393
8.5.1.4 Kritische Reflexion des Cash Pooling .....	394
8.5.2 Arten des Cash Pooling .....	395
8.5.2.1 Cash Concentration .....	395
8.5.2.2 Notional Pooling .....	396
8.5.3 Varianten des Cash Pooling .....	397
8.5.3.1 Domestic Pooling .....	397
8.5.3.2 Cross Border Pooling .....	398
8.5.4 Cash Pooling in der Praxis .....	400
8.5.4.1 Cash-Pooling-Modelle in der Praxis .....	400
8.5.4.2 Entscheidungskriterien für das Cash-Pooling-Modell .....	402
8.6 Instrumente zur Begrenzung von Zinsänderungs- und Währungsrisiken .....	404
8.6.1 Überblick .....	404
8.6.2 Vereinbarung von Zinsgrenzen (Zins-Cap, Zins-Floor) .....	405
8.6.3 Forward Rate Agreement .....	409
8.6.4 Swaps .....	410

## TEIL C: DIE INNENFINANZIERUNG

<b>9. Kapitel Die Selbstfinanzierung</b> .....	<b>417</b>
9.1 Die offene Selbstfinanzierung .....	417
9.2 Die stille Selbstfinanzierung .....	425
9.3 Steuerliche Sonderabschreibungen als Instrument staatlicher Finanzie- rungshilfen .....	427
<b>10. Kapitel Die Finanzierung aus Abschreibungen</b> .....	<b>431</b>
10.1 Begriff und bilanzielle Auswirkung von Abschreibungen .....	431
10.2 Der Kapazitätserweiterungseffekt .....	431
10.2.1 Erweiterung der Periodenkapazität aus Abschreibungsgegen- werten .....	431
10.2.2 Erweiterung der Gesamtkapazität aus Abschreibungsgegenwerten .....	439
10.2.3 Reduzierung des externen Kapitalbedarfs durch Einsatz von Abschreibungsgegenwerten .....	444
10.2.4 Einschränkungen des Kapazitätserweiterungseffekts .....	445

<b>11. Kapitel Die Finanzierung durch Pensionsrückstellungen</b> .....	447
11.1 Begriff, Aufgabe und Ermittlung der Pensionsrückstellungen .....	447
11.2 Der Finanzierungseffekt der Pensionsrückstellungen .....	451
<b>12. Kapitel Die Finanzierung durch Verkürzung der Kapitalbindungsdauer und Vermögensumschichtung</b> .....	459
12.1 Überblick .....	459
12.2 Reduzierung der Außenstände .....	460
12.3 Reduzierung der Vorräte .....	462
12.4 Reduzierung des nicht betriebsnotwendigen Vermögens .....	464
12.5 Sale-and-Lease-Back-Geschäfte .....	464
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	469
<b>Sachverzeichnis</b> .....	479